



**Ruhe vor dem Sturm (Foto oben): Die Damen mit ihrem Boot im Heimathafen in Blossin. Na bitte: Peggy Grünberger, vorher nur gesurft, macht jetzt als 1. Rudergängerin eine Top-Figur.**

# Schnell gelernt: 8 Frauen gehen auf großen Törn

**BLOSSIN/WARNEMÜNDE - Ob sie auch für die hohe See taugen? Acht mutige Damen wollen es nach nur zehn Monaten Training auf Binnen-gewässern wissen: Die Berlin-Brandenburger Frauencrew setzte jetzt Segel, um bei der Regatta „Rund um Bornholm“ dabei zu sein.**

„Wir wollen zeigen, daß man auch in kurzer Zeit das Segeln erlernen kann“, sagte Kerstin Büttner (27). Noch vor einem Jahr hatte die Angestellte davon keine Ahnung. Genau wie Ärztin Peggy Grünberger (30), die Studentinnen Birgit Pusill-Wachsmuth (29) und Kathleen Gröger (22), Büro-

kauffrau Tania Broschei (30), Steuerfachfrau Andrea Koch (28) sowie Bauingenieurin Sabine Nolte (33). Nur Skipperin Ute Elflein (44) hat Erfahrung.

Die Idee zur Frauencrew hatte Michael Haufe. Er stellte auch das Boot, eine 13 Meter lange „Bavaria“ Trainiert wurde se



**„Hißt die Segel!“ Auch Kerstin Büttner (li.) und Kathleen Gröger gehen auf ihre Positionen.**

tember '98 auf dem Wolziger See bei Blossin. Und jetzt machte „frau“ sich auf nach Warnemünde.

Dort wird am Montag in aller Frühe die Regatta „Rund um Bornholm“ gestartet. Unter den mehr als 60 Teilnehmern „sind wir die einzige Frauencrew“, sagt Kerstin Büttner.

Doch weder die Männer-Dominanz noch das dreitägige Nonstop-Segeln auf der Ostsee mache ihr Angst. „Sondern daß wir den Spinnaker - das 140 Quadratmeter große Vorsegel - erst zum fünften Mal setzen werden.“ Ihr Ziel: „Durchhalten und nicht letzter werden.“ Na dann, gut Wind!